

## [In der Ukraine wurden 215 Fälle von sexueller Gewalt durch Invasoren registriert](#)

28.07.2023

In der Ukraine wurden 215 Fälle von sexueller Gewalt durch das russische Militär registriert, davon 143 Fälle von Gewalt gegen Frauen. Diese Daten wurden von Generalstaatsanwalt Andrij Kostin genannt, als er online an den Anhörungen der US-Helsinki-Kommission „Rettung ukrainischer Kinder und Frauen vor der russischen Aggression“ teilnahm. Darüber berichtete das Büro des Generalstaatsanwalts am Donnerstag, den 27. Juli.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

In der Ukraine wurden 215 Fälle von sexueller Gewalt durch das russische Militär registriert, davon 143 Fälle von Gewalt gegen Frauen. Diese Daten wurden von Generalstaatsanwalt Andrij Kostin genannt, als er online an den Anhörungen der US-Helsinki-Kommission „Rettung ukrainischer Kinder und Frauen vor der russischen Aggression“ teilnahm. Darüber berichtete das Büro des Generalstaatsanwalts am Donnerstag, den 27. Juli.

„Berichte aus erster Hand vermitteln ein klares Bild der Situation. Die Anhörungen begannen mit der Videoaussage einer ukrainischen Frau, deren Enkel, ein begabter Teenager, in den ersten Tagen des umfassenden Krieges vom russischen Militär getötet wurde“, berichtete Kostin.

Er erinnerte daran, dass „498 Morde an Kindern und mehr als 19.000 Fälle von Zwangsdeportation dokumentiert worden sind“.

Der Generalstaatsanwalt stellte fest, dass „die Opfer konfliktbedingter sexueller Gewalt überwiegend Frauen sind: 143 von 215 erfassten Fällen. Dazu gehören Vergewaltigung, Verstümmelung oder Folter von Genitalien, erzwungene Nacktheit und Drohungen mit Vergewaltigung“.

Er fügte hinzu, dass „dies nur dokumentierte Fälle sind, die tatsächlichen Zahlen könnten viel höher sein“.

„Wir führen einen Ansatz ein, der sich auf die Unterstützung der Opfer von Kriegsverbrechen konzentriert. Zu diesem Zweck haben wir ein Koordinierungszentrum für die Unterstützung von Opfern und Zeugen eingerichtet. Frauen und Kinder stehen im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit“, teilte Kostin mit.

Er dankte auch all jenen, die die Bemühungen der Ukraine in dieser Richtung unterstützen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 258

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.